

März 1994

Der Tag als der Papst gekidnappt wurde

Komödie in zwei Akten von Joao Bethencourt

Personen und Darsteller:

Sam Leibowitz, <i>Taxifahrer</i>	Rainer Hofmann
Sarah, <i>seine Frau</i>	Angelika Albrecht
Irving, <i>beider Sohn</i>	Michael Wolff
Miriam, <i>die Tochter</i>	Bettina Probst
Der Papst	Heinrich Helfenbein
Ein Rabbi	Alex Bader
Edward O'Hara, <i>Kardinal</i>	Max-Josef Lippl

und die Stimmen aus dem OFF:

Claudia Herdrich, Stefan Köbler, Markus Tobeck, Paul Herdrich

Regie: PAUL HERDRICH

Ort und Zeit der Handlung:

Ein Wochenende in New York-Brooklyn, anfangs der sechziger Jahre.

<i>Souffleuse</i>	Irmgard Hofmann
<i>Frisuren</i>	Inge Schmelzer
<i>Maske</i>	Angela Kelling
<i>Kostüme</i>	Irmgard Hofmann, Brigitte Reitbauer
<i>Bühnenbild</i>	Oberlandler Volkstheater
<i>Bühnenmaler</i>	Richard Zila
<i>Bühnentechnik (Licht, Ton, Spezialeffekte)</i>	Ewald Hornbogner Rainer Wriesnik, Markus Tobeck, Thomas Hofmann

Dauer der Aufführung: ca. 100 Minuten

Bühnenrechte: Deutscher Theaterverlag, Weinheim

Unsere nächste Inszenierung:

In der Stadthalle im Juni 1994 "SCHLEIFSTEIN UND GLÜCKSRADL
von Maximilian Vitus – Regie: Abdon Ziegler